

Jürgen Hartwig

Die Vermarktung der Taiga

Die Politische Ökologie der Nutzung
von Nicht-Holz-Waldprodukten
und Bodenschätzen in der Mongolei



Franz Steiner Verlag Stuttgart 2007

INHALTSVERZEICHNIS

Danksagung	xi
1. Einleitung.....	1
1.1 Problemstellung	1
1.2 Forschungsziele und Gliederung	5
2. Die Politische Ökologie – ein Forschungsansatz zur Analyse der Mensch- Umwelt-Beziehungen	7
2.1 Apolitische Ökologien	7
2.2 Entstehung der Politischen Ökologie und aktuelle Forschungsinhalte.....	11
2.3 Hypothesen und Forschungsziele	15
2.4 Grundbegriffe: Akteure, Macht, Struktur und Handlung	16
2.5 Das Analysekonzept der Politischen Ökologie.....	19
3. Theoretische und konzeptionelle Grundlagen	22
3.1 Makro-Theorien	24
3.1.1 Wachstums- und Modernisierungstheorien	24
3.1.2 Dependenztheorie und Theorie des peripheren Kapitalismus	31
3.1.3 Theorie der fragmentierenden Entwicklung	37
3.2 Theorien und Konzepte mittlerer Reichweite.....	40
3.2.1 Staatsklassentheorie, Theorie des Rentierstaates und der strategischen Gruppen	40
3.2.2 Das <i>Sustainable Livelihoods</i> -Konzept und der Verwundbarkeits- ansatz	44
3.3 Institutionelle Theorien und Ansätze	47
4. Forschungshypothesen, Quellen und Methoden.....	53
4.1 Forschungshypothesen.....	53
4.2 Historische Quellen und Sekundärliteratur.....	53
4.3 Forschungsmethoden	55
5. Physisch-geographische Einführung.....	60
5.1 Phasen der physisch-geographischen Erforschung.....	60
5.2 Morphogenese und Bodenschätze	62
5.3 Klima	66
5.4 Die Naturräumliche Gliederung.....	67
5.4.1 Hochgebirge.....	68
5.4.2 Gebirgstaiga	71
5.4.3 Gebirgswaldsteppe.....	74
5.4.4 Steppe.....	77
5.4.5 Wüstensteppe und Wüste.....	79
5.5 Wälder und Vorkommen pflanzlicher Nicht-Holz Waldprodukte	84

6. Die historische Dimension der Nutzung und Vermarktung von Nicht-Holz Waldprodukten und Bodenschätzen in der Mongolei.....	88
6.1 Die tribal-feudale Epoche (12. bis 17. Jh.).....	89
6.1.1 Ereignisgeschichte: Von Chingis Khan bis zum Verlust der Unabhängigkeit.....	90
6.1.2 Sozialgeschichte.....	91
6.1.3 Lebens- und Wirtschaftsweise und die Bedeutung der Nicht-Holz Waldprodukte.....	93
6.1.4 Nutzungsregeln: Nachhaltigkeit ohne Privateigentum	97
6.1.5 Zwischenfazit.....	100
6.2 Die feudal-koloniale Epoche (1691 bis 1921).....	101
6.2.1 Exkurs: Die russische Expansion nach Sibirien aus politisch- ökologischer Perspektive	102
6.2.2 Ereignisgeschichte: Von mandschurischer Kolonie zum russischen Protektorat.....	103
6.2.3 Sozialgeschichte.....	106
6.2.4 Wirtschaftliche Abhängigkeiten und die Bedeutung der Nicht-Holz Waldprodukte und Bodenschätze	112
6.2.4.1 Nutzung von Nicht-Holz Waldprodukten.....	117
6.2.4.2 Nutzung von Bodenschätzen	122
6.2.5 Wandel der Nutzungsregeln durch soziopolitische Veränderungen ..	125
6.2.6 Zwischenfazit.....	127
6.3 Die sozialistische Epoche (1921 bis 1990).....	128
6.3.1 Die staatliche Unabhängigkeit der Mongolei unter sowjetischer Hegemonie.....	128
6.3.2 Von der „Volksrevolution“ zur stalinistischen Repression	130
6.3.3 Die sozialistische Modernisierung.....	134
6.3.3.1 Mobile Tierhaltung	138
6.3.3.2 Ackerbau.....	139
6.3.3.3 Forstwirtschaft	140
6.3.3.4 Industrialisierung und Verstädterung.....	142
6.3.3.5 Bildungs- und Gesundheitswesen.....	146
6.3.3.6 Verkehrsinfrastruktur.....	147
6.3.3.7 Außenhandel und Entwicklungshilfe.....	148
6.3.4 Die Nutzung von Bodenschätzen.....	149
6.3.5 Die Nutzung von Nicht-Holz Waldprodukten	152
6.3.6 Nutzungsregeln und Umweltschutz.....	156
6.3.7 Zwischenfazit.....	161
7. Die Mongolei im Kapitalismus.....	164
7.1 Die Mongolei im internationalen strategischen Kräftefeld.....	165
7.2 Ökonomische Transformation: Mittels Schocktherapie zur Marktwirtschaft.....	169
7.2.1 Die Konditionalitäten der multilateralen Geber.....	170
7.2.2 <i>Voucher</i> -Privatisierung und Freihandel	178

7.3 Die Wirtschaftslage zu Anfang des 21. Jhs.: Informalisierung, Deindustrialisierung und Dependenz	185
7.3.1 Der Tertiäre Sektor	186
7.3.1.1 Informeller Dienstleistungssektor.....	187
7.3.1.2 Bildungs- und Gesundheitswesen.....	190
7.3.2 Viehwirtschaft, Ackerbau und Forstwirtschaft.....	191
7.3.3 Industrieller Sektor, Außenhandel und ausländische Direktinvestitionen.....	198
7.4 Die soziopolitische Transformation.....	203
7.4.1 Kulturelle Renaissance und globale Einflüsse.....	203
7.4.2 Das politische System zwischen Demokratie, Staatsklasse und Korruption.....	205
7.4.3 Verstädterung, Migration und soziale Fragmentierung	209
7.5 Naturschutzgebiete und Umweltschutzabkommen.....	212
7.6 Der Bergbau: Risiken des Reichtums	213
7.6.1 Gesetzgebung.....	214
7.6.2 Akteure.....	218
7.6.3 Kleinbergbau.....	222
7.6.4 Umweltprobleme des Bergbaus	223
8. Der Untersuchungsdistrikt Batshireet	227
8.1 Physisch-geographische Einführung.....	229
8.2 Historische Entwicklung im Gebiet des Batshireet- <i>sums</i>	234
8.2.1 Geschichtliche Grundlagen.....	234
8.2.2 Batshireet im Sozialismus.....	237
8.3 <i>Livelihoods</i> unter den Bedingungen des Kapitalismus	239
8.3.1 Wirtschaftliche Transformation: Privatisierungen und ökonomischer Niedergang.....	240
8.3.2 Neue Armut, Einkommensdiversifizierung und das lokale Warenangebot	243
8.3.3 Nomadische Tierhaltung, Landbesitz und Landnutzung	247
8.3.4 Holznutzung.....	252
8.3.5 Wohnstätten und Verkehrsinfrastruktur.....	253
8.3.6 Soziopolitische und kulturelle Charakteristika	256
8.3.7 Medizinische Versorgung und Bildung	258
8.3.8 Demographische Entwicklung und Migration	259
8.3.9 Verwundbarkeit und <i>livelihood-mapping</i>	261
8.4 Die Nutzung von Nicht-Holz Waldprodukten und Bodenschätzen.....	263
8.4.1 Beeren und Früchte.....	264
8.4.2 Speise-, Heilpflanzen und weitere pflanzliche Nicht-Holz Waldprodukte.....	269
8.4.3 Zirbelnüsse.....	272
8.4.4 Geweihe	281
8.4.5 Jagd und Fischfang	282
8.4.6 Bodenschätze	295

9. Der Untersuchungsdistrikt Khuder	298
9.1 Physisch-Geographische Einführung.....	298
9.2 Historische Entwicklung im Gebiet des Khuder- <i>sums</i>	303
9.2.1 Geschichtliche Grundlagen.....	303
9.2.2 Khuder im Sozialismus.....	304
9.3 <i>Livelihoods</i> unter den Bedingungen des Kapitalismus	306
9.3.1 Wirtschaftliche Transformation: Privatisierung und ökonomischer Niedergang.....	306
9.3.2 Neue Armut und Einkommensdiversifizierung	310
9.3.3 Getreideanbau, Heuernte und Landbesitz.....	312
9.3.4 Tierhaltung und Verfügungsrechte an Weideland.....	315
9.3.5 Holznutzung.....	316
9.3.6 Wohnstätten und technische Infrastruktur	320
9.3.7 Soziopolitische und kulturelle Charakteristika.....	321
9.3.8 Medizinische Versorgung und Bildung	323
9.3.9 Demographische Entwicklung und Migration.....	323
9.3.10 Verwundbarkeit und <i>livelihood-mapping</i>	325
9.4 Die Nutzung von Nicht-Holz Waldprodukten und Bodenschätzen.....	327
9.4.1 Beeren und Früchte	328
9.4.2 Weitere pflanzliche Nicht-Holz Waldprodukte	332
9.4.3 Zirbelnüsse.....	333
9.4.4 Geweihe	334
9.4.5 Jagd und Fischfang	335
9.4.6 Bodenschätze	337
10. Vermarktung der Taiga – ein Fazit	350
10.1 Fragmentierende Transformation	350
10.2 Die politisch-ökologische Dimension der Umweltzerstörung.....	354
10.3 Auswege und Perspektiven	363
11. Zusammenfassung	369
11.1 Tribal-feudale Epoche.....	369
11.2 Feudal-koloniale Epoche	370
11.3 Sozialistische Epoche	370
11.4 Kapitalistische Epoche.....	372
Summary	380
Hinweis zur Transkription	391
Glossar	392
Abkürzungsverzeichnis.....	394
Abbildungsverzeichnis.....	395
Literaturverzeichnis	401
Register	430